

Datenschutzhinweise der Bußgeldstelle

Informationen nach Artikel 13, 14 und 21 EU-Datenschutz-Grundverordnung EU-DSGVO

Mit den folgenden Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen nach dem Datenschutzrecht zustehenden Ansprüche und Rechte.

Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach den jeweils von Ihnen beantragten Leistungen beziehungsweise nach der Art der öffentlichen Aufgabe.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

Landkreis Görlitz

Landratsamt – Zentrale Bußgeldstelle

Bahnhofstr. 24

02826 Görlitz

Telefon 03581 663-5130

E-Mail bussgeldstelle@kreis-gr.de

Website: www.kreis-goerlitz.de

Der Verantwortliche hat einen Datenschutzbeauftragten bestellt:

Landkreis Görlitz

Landratsamt

Bahnhofstr. 24

02826 Görlitz

E-Mail: datenschutz@kreis-gr.de

2. Welche Daten werden verarbeitet und woher kommen sie?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir von Ihnen, der Polizei, dem Kraftfahrtbundesamt, anderen Behörden und Privatpersonen (Anzeigenerstatter, Zeugen) erhalten haben. Es handelt sich dabei um Daten zur Person, Fahrzeugdaten, Führerscheindaten, sogenannte Stamm- und Kommunikationsdaten und um Zahlungsdaten.

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Datenverarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten Ihre Daten unter Berücksichtigung der datenschutzrechtlich relevanten Bestimmungen der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), des Sächsischen Datenschutzgesetzes (SächsDSG), des Ordnungswidrigkeitengesetzes (OWiG), der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO), des Straßenverkehrsgesetzes (StVG), der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO), der Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV), der 35. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (35. BImSchV), des Fahrpersonalgesetzes (FpersG), der Fahrpersonalverordnung (FPersV), der Strafprozessordnung (StPO), der Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV), des Waffengesetzes (WaffG) und des Sächsischen Schulgesetzes (SächsSchulG).

Die Datenerhebung erfolgt zu folgenden Zwecken:

Zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt, die dem Landkreis Görlitz übertragen wurde, Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e) DSGVO. Die Datenerhebung ist erforderlich für die Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten.

4. Wer bekommt meine Daten?

Es erhalten nur diejenigen Personen Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer gesetzlichen Pflichten brauchen.

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- a. Kraftfahrtbundesamt, Kennzeichenanfrage i .V. m. Halterauskunft, Feststellung Fahreignungsregister Eintrag, Mitteilung bei Bedarf an das Fahreignungsregister
- b. Kfz-Zulassungsstellen, Kfz-Kennzeichenanfrage
- c. Meldeämter, Anschriftenermittlung
- d. Staatsanwaltschaft, Bearbeitung der Einsprüche, Anzeigen Strafverfahren
- e. Gerichte, Klageverfahren
- f. Polizei, Nachermittlungen
- g. Rechtsanwälte, Versicherungen, Krankenkassen, Berufsgenossenschaften für Akteneinsichten
- h. Interne Weitergabe innerhalb der Landkreisverwaltung soweit dies durch eine Rechtsvorschrift erlaubt ist bzw. die Zweckbindung der Datenerhebung bleibt
- i. beauftragte Dienstleister Lecos GmbH/KISA im Hinblick auf den Druck der Bescheide

Eine Datenübermittlung an ein Drittland oder an eine internationale Organisation erfolgt nicht.

5. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir speichern die Daten entsprechend der gesetzlichen Vorgaben. Ihre persönlichen Daten werden nur solange verarbeitet und gespeichert wie es für die Erfüllung der entsprechenden Aufgabe erforderlich ist.

Die konkrete Speicherdauer ist abhängig von dem Zweck der Datenverarbeitung sowie von verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten und den gesetzlichen Verjährungsfristen.

6. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Sie haben das Recht auf Auskunft zu den über Sie verarbeiteten Daten sowie das Recht auf Widerruf von Einwilligungserklärungen. Unter bestimmten Voraussetzungen haben Sie das Recht auf Berichtigung und Löschung von Daten, das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung und der Datenübertragbarkeit und das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung. Ferner haben Sie ein Beschwerderecht; sie haben das Recht, sich mit einer Beschwerde an den o.g. behördlichen Datenschutzbeauftragten oder an die Datenschutzaufsichtsbehörde zu wenden. Aufsichtsbehörde gegenüber öffentlichen Stellen ist:

Sächsische Datenschutzbeauftragte

Devrienstraße 1, 01067 Dresden

eMail: saechsdsb@slt.sachsen.de

Internet: <https://www.saechsdsb.de/>

7. Habe ich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist zur Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten erforderlich.